



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

ASV SVR HAUSORDNUNG

Clubhaus und Vereinsgelände

Clubhaus und Vereinsgelände dienen der Unterstützung der Aktivitäten des Vereins. Während auf dem Wasser das sportliche Segeln im Vordergrund steht, soll an Land das kollegiale Vereinsleben gepflegt werden.

Zu Saisons Start und Saisons Ende werden das Clubhaus und Vereinsgelände von allen aktiven Mitgliedern gemeinsam aufgeräumt und Sommer- bzw. Winterfit gemacht.

Das Clubhaus und das Vereinsgelände sind für die Öffentlichkeit nicht zugänglich, gegen das Mitbringen von Gästen bestehen aber keine Bedenken. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen das Gelände nur in Begleitung nutzen.

Im Technikraum finden sich Getränke, welche allen Mitgliedern zur Verfügung stehen. An der Theke liegt eine Liste auf, in der jeder seine Konsumation festhält, die Spesen sind beim Schatzmeister periodisch zu begleichen.

Im Clubhaus herrscht Rauchverbot, es ist jeweils sauber zu hinterlassen, zudem setzen wir auf Mülltrennung. Die Grundreinigung wird wöchentlich von einer Mitarbeiterin übernommen. Die Grünflächen werden von allen Mitgliedern gemeinsam sauber gehalten, für den Grünschnitt ist der Clubwart zuständig. Die Boote im Trockenlager können zu diesem Zweck verschoben werden.

Persönliche Gegenstände dürfen nicht lose und nur in Sporttaschen oder den zugewiesenen Splintschränken im Abstellraum aufbewahrt werden. Sie sind mit vollständigem Namen zu kennzeichnen. Vereinseigentum wie Schwimmwesten, Bojen, Neopren Anzüge, Fahnen, Werkzeuge und Maschinen, werden ebenso im Abstellraum oder im provisorisch nutzbaren Container aufbewahrt.

Alle Vereinsmitglieder tragen Sorge, dass das Clubhaus nach Verlassen abgeschlossen ist. Der Schlüssel befindet sich im Schlüsseltresor neben dem Schaukasten.

Die Benutzung der gesamten Vereinsfläche, aller Vereinsanlagen und des Clubhauses sowie die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr. Wer den Vereinsbesitz vorsätzlich oder fahrlässig schädigt, ist zum vollen Ersatz des Schadens verpflichtet.

Eignerboote, Winterlager, Trockenlager und Bojenfeld

Der Verein vergibt an Mitglieder Liegeplätze an Land und an der Boje jährlich und zu den vom Vereinsausschuss festgesetzten Preisen. Die Mitgliedschaft beinhaltet keinen automatischen Anspruch auf einen Liegeplatz. Die interessierten Mitglieder müssen jährlich einen Antrag an die



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

Mailadresse info@segelverein-reschensee.com stellen. Widerrechtlich abgestellte Boote und Gegenstände jeglicher Art werden kostenpflichtig entsorgt.

Die Sicherung der Boote vor Sturmschäden obliegt ausschließlich den Eignern. Die Boote im Trockenlager dürfen nicht am Zaun gesichert werden. Die Boote an den Bojen müssen doppelt gesichert sein, davon mindestens einmal am unteren Ring. Die Bojen werden je nach Wasserstand vom Clubwart in der Höhe verstellt. Die Bojen sind nur per Tender/Ruderboot erreichbar.

Im Winter betreibt der Verein ein Winterlager/Halle in Prad am Stilfserjoch. Die interessierten Mitglieder müssen jährlich einen Antrag an die Mailadresse info@segelverein-reschensee.com stellen, falls nicht genügend Plätze zur Verfügung stehen, werden die Anträge chronologisch berücksichtigt. Vereinsboote haben Vorrang. Die Kosten pro Wintersaison werden vom Vereinsausschuss festgesetzt.

Jedes Vereinsmitglied hat für den obligatorischen Versicherungsschutz seines Bootes zu sorgen. Auf allen Booten herrscht Schwimmwestenpflicht!

Einwassern und Auswassern

Boote jeglicher Art können auf eigenes Risiko und selbst über die Rampe beim Clubhaus eingewassert werden. Beim offiziellen Einwassern des Segelvereins können Hubkielboote am selben Tag eingewassert werden, beim offiziellen Auswassern, am Tag zuvor.

Beim jährlichen Ein- und Auswassern mit LKW-Kran müssen bis 10 Uhr die Trailer bereitstehen. Es darf kein Wasser im Boot sein, der Mast muss gelegt sein, Wanten, Stagen und Fallen sind gut zusammengebunden. Der Mast ist auf dem Boot festgebunden und der Mastfuß darf nicht über den Bug hinausschauen. Die Pinne ist frei beweglich und zugänglich. Eine Achterleine und eine Bugleine (mind. Bootslänge) sind festgemacht. Die Aufhängevorrichtung für Stropp muss frei zugänglich sein. Die leeren oder beladenen Trailer stehen am nordöstlichen Parkplatz. Dazu wird jeweils eine Genehmigung bei der Gemeinde eingeholt.

Der ganze Wasserungsplatz wird abgesperrt, nur folgende Verantwortlichen halten sich in diesem Bereich auf: 1 Koordinator, 1 Bootsführer für Bootstransport, 2 Helfer für Bootsführer, 2 Helfer am Steg, 1 Traktorfahrer, 2 Helfer für Traktorfahrer, 1 Kranführer, 2 Helfer für Kranführer. Niemand befindet sich unter schwebender Last!

Alle nicht Involvierten (auch Bootsbesitzer) halten sich außerhalb der Absperrungen auf. Insbesondere Kinder sind gut zu beaufsichtigen. Es werden nur versicherte Boote eingewassert. Der Spesenbeitrag wird vom Vereinsausschuss festgesetzt.



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

Motorboote

Am Reschensee ist wie in der gesamten Autonomen Provinz Bozen das Fahren mit Motorbooten untersagt. Einzige Ausnahme sind Rettungseinsätze und die Begleitung von Anfängern, Trainingsgruppen und Regatten zu deren Sicherheit.

Die Mitglieder des „Teams Rettungsorganisation“ stehen für Fahrkurse mit den vereinseigenen Rettungsbooten zur Verfügung, diese müssen von allen neuen Nutzern absolviert werden. Wer ein Rettungsboot nutzt, muss zuerst dessen Fahrtüchtigkeit überprüfen und immer ein Funkgerät mitführen. Das vereinseigene Motorboot mit 90 PS darf nur mit dem entsprechenden Bootsführerschein benutzt werden. Die Motorboote sind nur mit sauberen Schuhen oder Stiefeln zu betreten.

Wenn Mitglieder des Segelvereins die vereinseigenen Motorboote zur Betreuung von Trainingsgruppen nutzen, wird eine Spesenbeteiligung von Euro 150.- pro Tag und Euro 75.- pro halben Tag verrechnet. Ausgenommen sind Trainings von jugendlichen Mitgliedern des Segelvereins Reschensee.

Buchung Vereinsboote für Mitglieder

Der Verleih der vereinseigenen Jollen (Laser und Optimisten) ist für alle Vereinsmitglieder kostenlos.

Der Verleih der Vereinssoling Anne ist für alle ordentliche Mitglieder für 2 halbe Tage kostenlos, danach entstehen Kosten von Euro 10.- pro Stunde. Die Vereinssoling ist per Tender mit der Aufschrift „Vereinsboot Anne“ zu erreichen. Auf der Anne ist ein Funkgerät mitzuführen. Die Kosten für das Chartern des Vereinsbootes werden monatlich oder am Ende der jeweiligen Segelsaison mit dem Schatzmeister abgerechnet.

Die Führung der Vereinsboote ist nur Mitgliedern mit ausreichenden Segelkenntnissen gestattet. Alle Insassen erklären dem Bootsführer, dass sie in entsprechender gesundheitlicher Verfassung sind, schwimmen können und die Schwimmwesten-Pflicht respektieren.

Der Bootsführer muss vor Benützung des Vereinsbootes dessen Fahrtüchtigkeit überprüfen und darf bei eventuellen Mängeln in keinem Fall auf Fahrt gehen. Die Benützung der Vereinsboote erfolgt auf jeden Fall auf eigene Gefahr.

Die Vereinsboote sind nur mit sauberen Segelschuhen oder Segelstiefeln zu betreten. Die Boote sind wieder ordnungsgemäß und wie vorgefunden zu hinterlassen.

Der Bootsführer haftet in vollem Umfang für Beschädigungen oder Verluste jeglicher Art und ist verpflichtet, diese umgehend dem „Team Vereinsflotte“ telefonisch, persönlich oder per Email an info@segelverein-reschensee.com zu melden.



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

Die Buchung der Vereinsboote erfolgt ausschließlich über das Buchungsportal auf der Seite <https://www.segelverein-reschensee.com/buchung-vereinsboote/>.

Parkordnung für Auto, Trailer und Camper

Seit 2020 ist es laut Gemeindeverordnung ausdrücklich untersagt im Vereinsgelände zu parken. Zur Nutzung der öffentlichen Parkplätze stehen den Mitgliedern 10 Parkkarten zur Verfügung, welche vom Verein gestellt werden. Diese sind im Clubhaus unterhalb der Funkgeräte vorzufinden, jeder der sich eine Parkkarte nimmt, muss sich in der eigens dafür vorgesehenen Liste eintragen. Falls mehr als 10 Mitglieder parken, haben die Ersten das Recht. Die Parkkarten sind jedes Mal ins Clubhaus zurück zu bringen.

Trailer müssen am Südenende des Parkplatzes der Schöneben-Talstation abgestellt werden (kostenfrei). Auch Camper müssen beim vorgenannten Parkplatz in Schöneben geparkt werden (Kosten Euro 10.- pro Nacht). Bei Großveranstaltungen gibt es eine eigene Parkregelung.

Mitgliedschaft

Die Mitgliedsbeiträge betragen zurzeit € 100.- für ordentliche Mitglieder, € 50.- für Junioren, € 50.- für passive Mitglieder. Die Aufnahmegebühr für ordentliche Neumitglieder beträgt seit dem Jahr 2020 € 250.-, für Junioren bis 21 Jahre und passive Mitglieder gibt es keine Aufnahmegebühr. Junioren wechseln nach mindestens 5 Jahren Mitgliedschaft ohne Gebühr in die ordentliche Mitgliedschaft. Für die Bürger der Gemeinde Graun gilt eine ermäßigte Aufnahmegebühr von € 100.-

Allgemeine Informationen

News und weitergehende Informationen finden alle Interessierten unter der offiziellen Homepage www.segelverein-reschensee.com oder der Facebookseite: <https://www.facebook.com/Segelverein.Reschensee/>

Mitglieder können der offiziellen WhatsApp Gruppe des Segelvereins beitreten, bei Interesse bitte eine Nachricht an +39 348 7044492 schreiben.

Die Vereinstätigkeit und die Tätigkeit des Segelcenters werden jährlich in einem eigenen Programm bekannt gegeben und im Schaukasten sowie online veröffentlicht.

Das Passwort für den WLAN-Anschluss finden die Mitglieder ober der Eingangstüre im Clubhaus.



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

ASV SVR SICHERHEITSORDNUNG

Beschreibung des Segelgebietes

Der Reschensee befindet sich auf 1.500m Seehöhe. Die Wassertemperatur beträgt ca. 10-17°C, das Wasser ist sauber und klar. Die Winde erreichen zwischen 3 – 5 Bft bei Nordwind, 4 – 6 Bft bei Südwind und bei Gewitter bis zu 8+ Bft. Die Wassertiefe ist abhängig vom Wasserstand max. 27m.

Am Nordende des Sees (Schlössl) gibt es bei niedrigem Wasserstand gefährliche Untiefen, diese und weitere sind in der folgenden Karte abgebildet.

Die Turmumrundung kann nur bei viel Wasser im Stausee gewagt werden (Markierung auf der Rampe) Achtung: wir haben stark drehende Winde beim Turm sowie Pfähle im Wasser auf der Südseite des Dammes.

Bitte halten sie genügend Abstand von Fischern und Fischerbooten, die oft schleppen!

Empfehlung für Segelkleidung

Für Jollen empfiehlt sich ein Neoprenanzug (2-3mm) oder ein Trockenanzug, für Kielboote ein Nässechutz. Ein Helm ist ratsam, gleich wie Sonnenschutz (Brille, Sonnenschutz), Mütze (zwecks Wärmeverlust) und selbstverständlich Handschuhe.

Eigene Sicherheit/Ausrüstung

Auf dem See besteht Schwimmwesten-Pflicht! Eigene Rettungsmittel (auf Kielbooten): Wurfsack, Auftriebskörper, Trillerpfeife und Verbandszeug. Bitte führen sie stets ein Handy (aufgeladen) oder ein Funkgerät mit sich!

Gemäß der Hausordnung ist Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren das Nutzen des Geländes des Segelvereins bzw. Segeln nur mit einer erwachsenen Begleitperson gestattet.

Rettungsmittel

Der Segelverein verfügt über 2 Rettungsboote (eines davon kann auch als Schulungsboot verwendet werden). Einweisung durch die Mitglieder des Teams Rettungsorganisation.

- EH-Koffer: im Clubraum, Schlüssel für Clubhaus befindet sich im Schlüsseltresor
- Material zur Seerettung bzw. Notfallequipment befindet sich neben dem Kühlschrank.



SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

Abstände zum Ufer 30m und zur Staumauer 300m, es herrscht Schwimmwestenpflicht!





SEGELVEREIN RESCHENSEE

since 2011

Winde	Nordwind (ca. 3-5 Bft.), gelber Pfeil Südwind (ca. 4-6 Bft.), blauer Pfeil
Segelrevier	Segelbasis in Reschen am See, neben Restaurant Dörfel, oranger Stern Segeln auf dem ganzen See bis zur roten Grenzlinie nördlich der Staumauer, die Grenzlinie darf auf keinen Fall überfahren werden.
Gefahren	Kirchturm in Graun kann nur bei genügend hohem Wasserstand umsegelt werden (Achtung Pfähle im Wasser auf der Südseite des Dammes) Alle bekannten Untiefen sind auf der Karte eingezeichnet

Kontakt	Feuerwehr (Seerettung)	112
	Gemeindefarzt Graun, Dr. Stefan Waldner	0473 63 33 11
	Krankenhaus Schlanders	0473 73 81 11
	Rettungsdienst	112
	Flugrettung	112

ASV SVR GÄSTEORDNUNG

Der Segelverein Reschensee nimmt gerne Trainingsgruppen und Segler als Gäste auf. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse werden alle Mitglieder und Gäste ersucht aufeinander Rücksicht zu nehmen. Der Segelverein arbeitet an einer idealeren Lösung.

Aufgrund der regen Nachfrage wurden folgende Regelungen getroffen:

- 1) Tagessatz Trainingsgruppen - Euro 80 pro Tag für Struktur und Liegeplatz.
- 2) Einzelpersonen mit Jollen oder Foils - Euro 50 pro Boot/Woche
(Mindestpreis für den Trockenplatz - auch für wenige Tage)
- 3) Einzelpersonen mit Kielboot - Euro 150 pro Boot/Woche
(Mindestpreis für Bojenplatz - auch für wenige Tage)
Achtung die Bojen sind nur per Tender/Ruderboot erreichbar

Trainingsgruppen müssen für Trainings- und Rettungszwecke ihre Motorboote selbst mitbringen.

Alle Boote am Reschensee müssen über eine Versicherung verfügen, die nationalen Segelvorschriften sind einzuhalten. Es herrscht Schwimmwestenpflicht.

Alle Gäste sind verpflichtet, die Hausordnung und Sicherheitsordnung einzuhalten.